

# Basler Zeitung

Dienstag, 1. April 2008

## Neues Zentrum für Huningue

**WASSER STARK PRÄSENT.** Dem Zentrum von Huningue stehen erhebliche Änderungen bevor. Betroffen ist vor allem die zentrale Place Abbatucci und die neue Place de Weil neben der Dreiländerbrücke (unten auf dem Bild). Kürzlich hat die bisherige Stadtverwaltung unter fünf Bewerbern das Projekt des Strassburger Architekturbüros Oziol ausgewählt; die neue Verwaltung wird

mit ihm weiterarbeiten. Vorgesehen ist, den Obelisken in der Mitte der Place Abbatucci beizubehalten. Der bisherige Sockel soll durch einen erhöhten, flachen Brunnen ersetzt werden, der zudem Tageslicht in das Parkhaus lässt, das unter dem Platz entstehen wird. Der Platz erhält einen neuen Belag, und an seinen Rändern werden in zwei Reihen Linden gepflanzt.



Foto Henry Muchenberger

**An der Place de Weil spielen die Architekten mit dem Wasser. Parallel zum Rhein entstehen zwei rechteckige Bassins, eingerahmt von Grünanlagen. Am Ufer ist neben der Brücke ein weiteres flaches Wasserbassin geplant, in dem sich die umstehenden Gebäude spiegeln sollen (Bild). Ein Glasgebäude mit Gewächshäusern und einer elektronischen Informationsfläche für Nachrichten**

**und Fotos schliesst den Platz ab und verdeckt die Sicht auf wenig ästhetische Häuser. Die Rue de France verbindet die beiden Plätze. Sie wird erhöht, erhält eine Allee und kleine Wasserkanäle, wie es sie in Freiburg im Breisgau gibt. Ausserdem wird die Strasse für den motorisierten Verkehr gesperrt. Die Kosten des Projekts werden auf knapp 14 Millionen Franken geschätzt. psc**